



und Erden . . .	2	x			1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)		5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		-	-
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden . . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10	x	9 609 047	5	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
erzeugnisse .	6	x	148 319	14	1395	Seilerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
g.	12	x	495 480	25	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	36	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	141	Bekleidung	49		x
peiseis) . . .	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4	x	85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	42	1414	Arbeits- und Berufsbekleidung			
	508	x	3 186 592	26	1415	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	55				1416	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	2				1417	Wäsche		11	x
	7			30	1418	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	41		605 557 331	26	1419	Pelzwaren		-	-
	11		124 048 886	17	1420	Strumpfwaren		4	x
	24	x	474 688	18	1421	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	465 843		1422	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
ereitungen,					1423	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		2	x
n oder zum					1424	Leder und Lederwaren	33		x
einem Inhalt	2			17	1425	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
	61	x	786 590	12	1426	und gefärbte Felle		16	x
	29	x	453 031		1427	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
ereitet					1428	Schuhe			
	26				1429	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-						abteilung			

Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2013

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
 Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben



Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen

2013

Endgültiges Ergebnis der Ernte von Öl- und Hülsenfrüchten,
Mais, Raufutter, Kartoffeln und Zuckerrüben

**Bestell-Nr. C253 2013 00
(Kennziffer C II – j 13)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juni 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	
Methodischer Hinweis	5
Auswertung der Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	7
2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	8
3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen	10

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

bzw.	= beziehungsweise
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
ha	= Hektar
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
einschl.	= einschließlich
kg	= Kilogramm
JD	= Jahresdurchschnitt
Mill.	= Million
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ernteergebnisses liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2013 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Bei den Kartoffeln werden zusätzlich die Ergebnisse der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ für die Berechnung der Hektarerträge zugrunde gelegt. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2013 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Bericht keine Kreisergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge.

Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Beim Ertrag von Ölfrüchten erfolgte eine Umrechnung auf die handelsübliche Norm von 9 % Feuchtigkeit, Getreide und Hülsenfrüchte wurden auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Getreide zur Ganzpflanzenernte sowie Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot) werden mit 35 % Trockenmasse und Raufutter mit 100 % Trockenmasse (TM) angegeben.

Auswertung der Ergebnisse

Ölfrüchte

2013 wurde Raps als wichtigste Ölfrucht in Nordrhein-Westfalen wiederum fast ausschließlich in Form von Winterraps angebaut. Wohl auch als Folge der guten Aussaatbedingungen im August und September 2012 wurde die Winterrapsfläche zur Ernte 2013 um 7,3 % auf 69 182 ha ausgedehnt. Damit erreichte der Winterrapsanbau einen Anteil von 99,1 % an der gesamten Rapsanbaufläche. Bei gleichzeitig gesteigerter Flächenleistung um 6,2 % auf 41,4 dt/ha wurde eine Gesamterntemenge erzielt, die mit 286 492,5 t das Vorjahresniveau um 13,8 % übertraf.

Die Ertragsleistung von Sommerraps und Rübsen war 2013 mit 30,0 dt/ha um 24,1 % niedriger als im Vorjahr. Dennoch fiel auf Grund der Anbauausdehnung (+70,4 %) die Gesamterntemenge mit 1 902,3 t um 29,4 % höher aus als 2012.

Der Anbau von Körnersonnenblumen spielt in Nordrhein-Westfalen nach wie vor nur eine untergeordnete Rolle und fand 2013 auf einer Fläche von 17 ha (+41,8 %) statt. Bei einem Hektarertrag von 35,5 dt (+30,0 %) lag die errechnete Gesamternte bei 62,4 t (+85,2 %).

Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte (Ackerbohnen, Futtererbsen, Lupinen) nahmen im Berichtsjahr eine Fläche von 2 960 ha ein (+2,8 %), wobei die Ackerbohne (1 721 ha, +1,5 %) neben der Futtererbse (1 141 ha, -0,2 %) die Körnerleguminose mit der größten Anbaubedeutung ist. Da neben dem Anbau auch die Flächenerträge (41,1 dt/ha, -2,1 % bzw. 41,9 dt/ha, +1,0 %) für beide Kulturen nur leichte Veränderungsdaten zu 2012 aufwiesen, lagen auch die Gesamternten mit 7 076,9 t (-0,6 %) für Ackerbohnen und 4 781,9 t (+0,9 %) für Futtererbsen auf Vorjahresniveau.

Mais

Sowohl für Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix) als auch für Grünmais wurde die Anbaufläche im Erntejahr 2013 auf 103 927 ha (-4,2 %) bzw. 180 497 ha (-1,8 %) zurückgefahren. Auch die Flächenerträge erreichten mit 101,7 dt/ha (-10,6 %) bzw. 446,1 dt/ha (-5,8 %) die Vorjahreswerte nicht. Die eingebrachte Gesamternte lag daher bei Körnermais mit 1 056 373,1 t um 14,4 % unter dem für 2012 festgestellten Ergebnis. Für Grünmais wurden insgesamt 8 051 437,0 t eingebracht, 7,5 % weniger als ein Jahr zuvor.

Dauergrünland, Grasanbau auf dem Ackerland

Die Dauergrünlandfläche belief sich 2013 auf insgesamt 350 929 ha (-2,2 %), davon waren 175 554 ha Weiden (-0,7 %) und 175 375 ha Wiesen (-3,6 %). Der Flächenertrag für das Dauergrünland lag mit insgesamt 59,1 dt/ha um 14,2 % unter Vorjahreswert, sodass auch die Gesamterntemenge mit 2 075 307,8 t um 16,0 % niedriger ausfiel als ein Jahr zuvor. Der Grasanbau auf dem Ackerland (40 945 ha) wurde ebenfalls zurückgenommen (-6,1 %). Bei einem Flächenertrag von 72,2 dt/ha (-12,0 %) fiel die Gesamternte hier mit 295 437,6 t sogar um 17,3 % kleiner aus.

Zuckerrüben

Die Landwirte in Nordrhein-Westfalen erzielten bei der Zuckerrübenenernte im Jahr 2013 mit 739,6 dt/ha den bisher dritthöchsten Flächenertrag, der jemals für diese Kulturpflanze ermittelt wurde. Das sehr gute Vorjahresergebnis wurde um 2,0 % verfehlt. Die Witterungsverhältnisse zu Beginn der Vegetation ließen den erzielten Ertrag zunächst nicht erwarten. Trockene Bodenverhältnisse erlaubten zwar eine termingerechte Aussaat, für eine zügige Jugendentwicklung im April und Mai war es jedoch zu kalt. Im Juli und August zogen die Temperaturen spürbar an, wobei fehlende Niederschläge in den Sommermonaten das Wachstum zunächst ausbremsten. Erst ab Mitte September wirkten sich ausreichende Niederschläge bei gleichzeitig milden Temperaturen und die goldene Oktobersonne sowohl auf die Erntemenge als auch den Zuckergehalt positiv aus. Dennoch fiel die insgesamt in Nordrhein-Westfalen geerntete Menge an Zuckerrüben 2013 mit 3 822 860,4 t um 11,4 % niedriger aus als im Jahr zuvor, was auf eine erneute Reduzierung der Zuckerrübenanbaufläche um 9,6 % auf 51 683 ha zurückzuführen ist.

Kartoffeln

Der Flächenertrag bei den Kartoffeln lag mit 477,5 dt/ha um 1,6 % unter Vorjahresniveau. Dennoch fiel die Gesamterntemenge an Kartoffeln mit 1 495 617,6 t um 12,4 % höher aus als 2012, Folge der Ausdehnung der Kartoffelanbaufläche um 14,3 % auf 31 324 ha. Den Witterungsverhältnissen während der Vegetationsperiode 2013 kam eine besondere Bedeutung zu: Während Spätfröste

im Frühjahr das Auspflanzen der Kartoffeln zunächst verzögerten, blieb es im April und Mai für eine zügige Entwicklung der Bestände zu kalt. Die ab Ende Juli vorherrschend trockene Witterung führte zu einem annähernden Wachstumsstillstand, stellenweise sogar zu einem vorzeitigen Zusammenbruch der Bestände. Auffallend war der hohe Anteil kleiner Kartoffeln an der geernteten Ware.

1. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Hektarertrag				
	2013	dagegen		Veränderung 2013 gegenüber	
		2012	Jahresdurchschnitt 2007/2012	2012	Jahresdurchschnitt 2007/2012
	dt			%	
Nordrhein-Westfalen					
Winterraps	41,4	39,0	38,2	+6,2	+8,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	30,0	39,5	29,7	-24,1	+1,0
Raps und Rüben insgesamt	41,3	39,0	38,1	+5,9	+8,4
Körner Sonnenblumen	35,5	27,3	37,1	+30,0	-4,3
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	41,3	39,0	38,1	+5,8	+8,4
Erbsen (ohne Frischerbsen)	41,9	41,5	38,5	+1,0	+8,8
Ackerbohnen	41,1	42,0	40,9	-2,1	+0,5
Süßlupinen	29,1	25,1	26,3	+15,9	+10,6
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	41,0	41,6	39,4	-1,3	+4,0
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	101,7	113,7	104,7	-10,6	-3,0
Getreide zur Ganzpflanzenernte	273,6	273,7	x	-0	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	446,1	473,6	479,9	-5,8	-7,0
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	62,3	67,6	70,1	-7,8	-11,1
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	72,2	82,0	75,9	-12,0	-4,9
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	368,3	389,3	x	-5,4	x
Wiesen ³⁾	60,6	71,2	(66,3)	-14,9	(-8,6)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	57,6	66,5	.	-13,4	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	59,1	68,9	.	-14,2	.
Kartoffeln	477,5	485,4	485,1	-1,6	-1,6
Zuckerrüben	739,6	754,9	707,9	-2,0	+4,5
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	640,7	667,5	630,4	-4,0	+1,6
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Winterraps	44,3	42,0	40,6	+5,5	+9,1
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	30,0	38,3	33,9	-21,7	-11,5
Raps und Rüben insgesamt	44,2	42,0	40,5	+5,2	+9,1
Körner Sonnenblumen	35,5	19,0	37,1	+86,8	-4,3
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	44,2	42,0	40,5	+5,3	+9,1
Erbsen (ohne Frischerbsen)	42,6	39,0	38,8	+9,2	+9,8
Ackerbohnen	42,4	40,7	41,1	+4,2	+3,2
Süßlupinen	31,6	-	x	+100	x
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	42,2	x	x	x	x
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	105,0	112,6	109,9	-6,7	-4,5
Getreide zur Ganzpflanzenernte	240,4	208,3	x	+15,4	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	487,9	500,7	504,3	-2,6	-3,3
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	58,3	59,5	69,7	-2,0	-16,4
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	73,0	71,8	75,2	+1,7	-2,9
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	384,6	396,5	x	-3,0	x
Wiesen ³⁾	56,2	66,2	(65,3)	-15,1	(-13,9)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	53,2	65,0	.	-18,2	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	54,6	65,6	.	-16,7	.
Kartoffeln	508,3	511,9	509,5	-0,7	-0,2
Zuckerrüben	738,3	747,8	707,3	-1,3	+4,4
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	657,7	677,9	644,3	-3,0	+2,1
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Winterraps	40,4	38,0	37,6	+6,3	+7,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	30,0	40,0	28,9	-25,0	+3,8
Raps und Rüben insgesamt	40,3	38,0	37,4	+6,1	+7,8
Körner Sonnenblumen	35,7	38,9	38,3	-8,2	-6,8
Ölfrüchte insgesamt¹⁾	40,3	38,0	37,4	+6,0	+7,7
Erbsen (ohne Frischerbsen)	40,7	43,1	38,1	-5,6	+6,8
Ackerbohnen	40,8	42,4	40,8	-3,8	+0,0
Süßlupinen	28,0	25,1	26,4	+11,6	+6,1
Hülsenfrüchte insgesamt¹⁾	40,3	42,3	39,4	-4,8	+2,2
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	101,3	113,8	104,1	-11,0	-2,7
Getreide zur Ganzpflanzenernte	290,2	289,8	x	+0,1	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	429,0	462,4	470,2	-7,2	-8,8
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ²⁾³⁾	65,6	73,5	70,4	-10,7	-6,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ³⁾	71,7	87,1	76,3	-17,7	-6,0
Pflanzen zur Grünernte insgesamt¹⁾	361,1	386,2	x	-6,5	x
Wiesen ³⁾	63,5	74,8	(67,0)	-15,1	(-5,2)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ³⁾	61,1	67,7	.	-9,7	.
Dauergrünland insgesamt¹⁾	62,3	71,4	.	-12,8	.
Kartoffeln	388,2	419,7	417,8	-7,5	-7,1
Zuckerrüben	746,6	785,7	711,1	-5,0	+5,0
Hackfrüchte insgesamt¹⁾	572,7	630,5	574,1	-9,2	-0,2

1) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten – 2) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 3) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2013	dagegen 2012	JD 2007/2012	Veränderung 2013 gegenüber		2013	dagegen 2012	JD 2007/2012	Veränderung 2013 gegenüber	
				2012	JD 2007/2012				2012	JD 2007/2012
	ha			%		t			%	

Nordrhein-Westfalen

Winterraps	69 182	64 479	66 175	+7,3	+4,5	286 492,5	251 645,6	253 026,4	+13,8	+13,2
Sommerraps und Rübsen	634	372	1 084	+70,4	-41,5	1 902,3	1 470,4	3 217,6	+29,4	-40,9
Raps und Rübsen insgesamt	69 816	64 851	67 260	+7,7	+3,8	288 394,8	253 116,0	256 244,0	+13,9	+12,5
Körner Sonnenblumen	17	12	26	+41,8	-34,6	62,4	33,7	96,4	+85,2	-35,3
Ölfrüchte insgesamt²⁾	69 833	64 863	67 286	+7,7	+3,8	288 457,2	253 149,7	256 340,5	+13,9	+12,5
Erbsen (ohne Frischerbsen)	1 141	1 143	1 608	-0,2	-29,0	4 781,9	4 741,1	6 183,5	+0,9	-22,7
Ackerbohnen	1 721	1 696	2 006	+1,5	-14,2	7 076,9	7 120,3	8 195,6	-0,6	-13,7
Süßlupinen	98	39	96	+151,3	+2,1	284,0	99,0	252,0	+186,9	+12,7
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	2 960	2 878	3 709	+2,8	-20,2	12 142,8	11 960,4	14 631,0	+1,5	-17,0
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	103 927	108 472	100 524	-4,2	+3,4	1 056 373,1	1 233 396,0	1 052 177,4	-14,4	+0,4
Getreide zur Ganzpflanzenernte	6 555	4 842	x	+35,4	x	179 369,6	132 562,4	x	+35,3	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	180 497	183 858	162 581	-1,8	+11,0	8 051 437,0	8 708 038,8	7 802 588,9	-7,5	+3,2
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ^{3,4)}	4 231	4 778	5 617	-11,4	-24,7	26 353,5	32 294,4	39 353,7	-18,4	-33,0
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	40 945	43 601	36 079	-6,1	+13,5	295 437,6	357 356,8	273 831,6	-17,3	+7,9
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	232 228	237 079	x	-2,0	x	8 552 597,7	9 230 252,4	x	-7,3	x
Wiesen ⁴⁾	175 375	181 865	(116 877)	-3,6	(+50,1)	1 063 438,4	1 295 710,5	(775 323,3)	-17,9	(+37,2)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	175 554	176 814	(264 735)	-0,7	(-33,7)	1 011 869,4	1 175 390,1	.	-13,9	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	350 929	358 679	(381 612)	-2,2	(-8,0)	2 075 307,8	2 471 100,6	.	-16,0	.
Kartoffeln	31 324	27 413	30 529	+14,3	+2,6	1 495 617,6	1 330 610,0	1 480 865,8	+12,4	+1,0
Zuckerrüben	51 683	57 150	57 190	-9,6	-9,6	3 822 860,4	4 314 155,6	4 048 702,4	-11,4	-5,6
Hackfrüchte insgesamt²⁾	83 007	84 563	87 720	-1,8	-5,4	5 318 478,0	5 644 765,6	5 529 568,2	-5,8	-3,8

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Winterraps	17 943	16 566	14 790	+8,3	+21,3	79 486,5	69 576,1	60 031,6	+14,2	+32,4
Sommerraps und Rübsen	136	101	163	+34,7	-16,6	407,9	388,1	553,0	+5,1	-26,2
Raps und Rübsen insgesamt	18 079	16 667	14 953	+8,5	+20,9	79 894,4	69 964,2	60 584,6	+14,2	+31,9
Körner Sonnenblumen	1	7	8	-85,7	.	2,1	14,0	27,6	-85,0	-92,4
Ölfrüchte insgesamt²⁾	18 080	16 674	14 961	+8,4	+20,8	79 896,5	69 978,2	60 612,1	+14,2	+31,8
Erbsen (ohne Frischerbsen)	721	448	854	+60,9	-15,6	3 072,7	1 745,3	3 313,5	+76,1	-7,3
Ackerbohnen	348	409	552	-14,9	-37,0	1 476,7	1 663,5	2 267,2	-11,2	-34,9
Süßlupinen	30	-	x	.	x	93,3	-	x	.	x
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	1 099	x	x	.	x	4 642,7	x	x	.	x
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	9 697	8 434	9 135	+15,0	+6,2	101 819,2	94 968,1	100 362,8	+7,2	+1,5
Getreide zur Ganzpflanzenernte	2 180	954	x	+128,5	x	52 404,8	19 866,4	x	+163,8	x

1) Anbaufläche nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2012 – 2) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 3) z. B. Klee, Klee gras, Luzerne – 4) Erträge bzw. Erntemengen von allen Schnitten (einschl. Weidefutter) in Trockenmasse

**Noch: 2. Anbauflächen und Gesamterträge verschiedener Feldfrüchte 2013
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾					Gesamtertrag				
	2013	dagegen 2012	JD 2007/2012	Veränderung 2013 gegenüber		2013	dagegen 2012	JD 2007/2012	Veränderung 2013 gegenüber	
				2012	JD 2007/2012				2012	JD 2007/2012
	ha			%		t			%	

noch: Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	52 313	53 899	46 470	-2,9	+12,6	2 552 367,4	2 698 742,0	2 343 472,7	-5,4	+8,9
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ^{3/4)}	1 916	2 020	2 551	-5,1	-24,9	11 171,6	12 020,1	17 780,9	-7,1	-37,2
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	14 325	14 644	12 553	-2,2	+14,1	104 569,0	105 142,2	94 404,2	-0,5	+10,8
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	70 734	71 517	x	-1,1	x	2 720 512,8	2 835 770,7	x	-4,1	x
Wiesen ⁴⁾	68 758	75 159	(45 965)	-8,5	(+49,6)	386 419,3	497 555,8	(299 940,6)	-22,3	(+28,8)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	76 915	80 158	(116 179)	-4,0	(-33,8)	409 186,4	521 025,5	.	-21,5	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	145 673	155 317	(162 145)	-6,2	(-10,2)	795 605,7	1 018 581,3	.	-21,9	.
Kartoffeln	23 275	19 543	22 383	+19,1	+4,0	1 183 139,3	1 000 313,0	1 140 483,7	+18,3	+3,7
Zuckerrüben	43 142	46 461	47 907	-7,1	-9,9	3 185 152,4	3 474 347,6	3 388 498,8	-8,3	-6,0
Hackfrüchte insgesamt²⁾	66 417	66 004	70 290	+0,6	-5,5	4 368 291,7	4 474 660,6	4 528 982,5	-2,4	-3,5

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Winterraps	51 239	47 913	51 386	+6,9	-0,3	207 006,0	182 069,5	192 994,8	+13,7	+7,3
Sommerraps und Rübsen	498	271	921	+83,8	-45,9	1 494,4	1 082,4	2 664,7	+38,1	-43,9
Raps und Rübsen insgesamt	51 737	48 184	52 307	+7,4	-1,1	208 500,4	183 151,9	195 659,5	+13,8	+6,6
Körner Sonnenblumen	17	5	18	+240,0	-5,6	60,3	19,7	68,9	+206,1	-12,5
Ölfrüchte insgesamt²⁾	51 754	48 189	52 325	+7,4	-1,1	208 560,7	183 171,6	195 728,4	+13,9	+6,6
Erbsen (ohne Frischerbsen)	420	695	754	-39,6	-44,3	1 709,2	2 995,8	2 870,0	-42,9	-40,4
Ackerbohnen	1 373	1 287	1 454	+6,7	-5,6	5 600,2	5 456,8	5 928,3	+2,6	-5,5
Süßlupinen	68	39	71	+74,4	-4,2	190,7	99,0	187,1	+92,6	+1,9
Hülsenfrüchte insgesamt²⁾	1 861	2 021	2 279	-7,9	-18,3	7 500,1	8 551,6	8 985,4	-12,3	-16,5
Körnermais/Mais zum Ausrei- fen (einschl. Corn-Cob-Mix)	94 230	100 038	91 389	-5,8	+3,1	954 553,9	1 138 427,9	951 814,6	-16,2	+0,3
Getreide zur Ganzpflanzenernte	4 375	3 889	x	+12,5	x	126 964,8	112 696,0	x	+12,7	x
Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	128 183	129 959	116 111	-1,4	+10,4	5 499 069,6	6 009 296,8	5 459 116,3	-8,5	+0,7
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ^{3/4)}	2 314	2 758	3 066	-16,1	-24,5	15 181,8	20 274,3	21 572,8	-25,1	-29,6
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ⁴⁾	26 620	28 957	23 527	-8,1	+13,1	190 868,6	252 214,6	179 427,4	-24,3	+6,4
Pflanzen zur Grünernte insgesamt²⁾	161 492	165 563	x	-2,5	x	5 832 084,8	6 394 481,7	x	-8,8	x
Wiesen ⁴⁾	106 617	106 705	(70 912)	-0,1	(+50,4)	677 019,3	798 154,7	(475 382,8)	-15,2	(+42,4)
Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ⁴⁾	98 639	96 657	(148 557)	+2,1	(-33,6)	602 683,3	654 364,6	.	-7,9	.
Dauergrünland insgesamt²⁾	205 256	203 362	(219 468)	+0,9	(-6,5)	1 279 702,6	1 452 519,3	.	-11,9	.
Kartoffeln	8 049	7 870	8 147	+2,3	-1,2	312 478,3	330 297,0	340 382,1	-5,4	-8,2
Zuckerrüben	8 542	10 689	9 284	-20,1	-8,0	637 708,4	839 808,0	660 203,6	-24,1	-3,4
Hackfrüchte insgesamt²⁾	16 591	18 559	17 430	-10,6	-4,8	950 186,7	1 170 105,0	1 000 585,7	-18,8	-5,0

Anmerkungen Seite 8

3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
111 000	Düsseldorf	.	–	–	–	.	–	75,0
112 000	Duisburg	38,0	–	–	–	–	.	.
113 000	Essen	.	–	–	–	.	–	.
114 000	Krefeld	.	–	–	–	–	–	.
116 000	Mönchengladbach	52,0	–	–	–	.	–	.
117 000	Mülheim an der Ruhr	.	–	–	–	–	–	.
119 000	Oberhausen	38,0	–	–	–	–	–	.
120 000	Remscheid	.	–	–	–	–	–	–
122 000	Solingen	.	–	–	–	.	–	–
124 000	Wuppertal	.	–	–	–	–	–	.
	Kreise							
154 000	Kleve	44,8	.	.	42,0	44,0	–	115,4
158 000	Mettmann	41,8	–	–	.	.	–	85,0
162 000	Rhein-Kreis Neuss	48,8	.	.	.	43,0	38,0	110,9
166 000	Viersen	44,1	–	35,0	.	.	–	108,4
170 000	Wesel	45,9	.	.	.	45,0	–	106,0
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	44,6	.	35,0	42,0	44,0	38,0	110,4
	Kreisfreie Städte							
314 000	Bonn	42,1	–	–	–	–	.	–
315 000	Köln	.	–	–	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	46,0	–	–	–	–	–	88,0
	Kreise							
334 000	Städteregion Aachen	52,7	.	.	–	.	–	.
358 000	Düren	46,2	.	–	50,3	.	.	82,0
362 000	Erftkreis	44,0	.	.	.	.	.	97,6
366 000	Euskirchen	40,1	.	.	.	.	–	.
370 000	Heinsberg	48,4	.	–	40,0	40,3	–	74,6
374 000	Oberbergischer Kreis	.	–	–	–	–	–	.
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	–	–	43,0	.	–	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	42,3	–	36,0	38,0	.	–	78,6
300 000	Reg.-Bez. Köln	44,2	.	36,0	43,0	40,3	.	83,4
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	44,3	30,0	35,5	42,6	42,4	31,6	105,0
	dagegen 2012	42,0	38,3	19,0	39,0	40,7	–	112,6
	Kreisfreie Städte							
512 000	Bottrop	–	–	–	–	.	–	.
513 000	Gelsenkirchen	.	–	–	–	.	–	.
515 000	Münster	50,0	–	–	–	.	–	117,7
	Kreise							
554 000	Borken	48,0	.	.	–	.	–	96,5
558 000	Coesfeld	43,7	–	.	.	.	–	102,3
562 000	Recklinghausen	40,1	–	.	–	.	–	106,5
566 000	Steinfurt	38,1	.	39,0	.	.	28,0	102,4
570 000	Warendorf	41,9	.	.	.	39,7	–	103,8
500 000	Reg.-Bez. Münster	42,3	30,0	39,0	.	39,7	28,0	102,0
	Kreisfreie Stadt							
711 000	Bielefeld	48,0	30,0	.	.	41,0	28,0	.
	Kreise							
754 000	Gütersloh	40,9	.	.	–	41,6	28,0	95,1
758 000	Herford	40,1	–	–	–	41,8	–	101,8
762 000	Höxter	41,6	.	–	32,9	28,1	–	99,1
766 000	Lippe	39,6	.	25,0	.	38,2	28,0	92,2
770 000	Minden-Lübbecke	43,7	.	–	.	.	28,0	99,5
774 000	Paderborn	31,9	.	–	38,0	.	–	93,0
700 000	Reg.-Bez. Detmold	39,6	30,0	25,0	35,1	41,0	28,0	96,0

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzenernte	Silomais/Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzenernte ¹⁾²⁾	Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker- rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
111 000	Düsseldorf	-	.	-	.	.	.	.	550,0
112 000	Duisburg	-	.	.	.	51,0	.	280,5	.
113 000	Essen	.	.	.	.	.	.	.	.
114 000	Krefeld	-	.	.	.	.	.	.	.
116 000	Mönchengladbach	-	630,0	-	.	59,5	59,5	520,9	700,0
117 000	Mülheim an der Ruhr	-	.	.	.	.	.	.	.
119 000	Oberhausen	-	500,0	-	.	.	54,4	480,9	-
120 000	Remscheid	-	.	.	.	.	.	-	-
122 000	Solingen	-	.	.	.	.	.	.	-
124 000	Wuppertal	-	400,0	-	85,0	93,5	85,0	175,3	-
	Kreise								
154 000	Kleve	150,0	497,7	72,3	74,2	59,6	45,0	597,4	689,2
158 000	Mettmann	.	520,0	55,3	76,5	72,3	68,0	450,8	764,4
162 000	Rhein-Kreis Neuss	.	442,9	.	63,6	55,9	40,5	379,0	746,1
166 000	Viersen	150,0	409,8	.	68,6	56,8	57,1	499,5	761,2
170 000	Wesel	.	491,4	59,5	69,2	70,5	64,9	480,9	742,8
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	150,0	481,9	66,2	71,1	64,4	56,4	517,9	727,6
	Kreisfreie Städte								
314 000	Bonn	-	.	57,8	.	.	.	.	712,0
315 000	Köln	.	.	.	.	.	.	.	.
316 000	Leverkusen	-	360,0	74,8	.	68,0	.	260,5	480,0
	Kreise								
334 000	Städteregion Aachen	.	516,1	.	85,0	53,2	54,4	474,3	767,9
358 000	Düren	.	530,0	.	43,1	64,9	49,5	510,7	748,2
362 000	Erfkreis	.	451,9	.	.	.	.	505,4	765,1
366 000	Euskirchen	.	480,0	.	80,8	46,5	49,9	.	737,2
370 000	Heinsberg	.	548,5	46,9	98,9	.	68,1	470,4	741,1
374 000	Oberbergischer Kreis	.	370,5	46,4	72,3	54,6	49,7	.	-
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	.	.	.	.	51,8	.	.	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	.	492,8	63,8	60,2	43,5	51,2	441,9	672,6
300 000	Reg.-Bez. Köln	308,5	499,1	54,4	76,2	51,8	51,5	493,1	743,4
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	240,4	487,9	58,3	73,0	56,2	53,2	508,3	738,3
	dagegen 2012	208,3	500,7	59,5	71,8	66,2	65,0	511,9	747,3
	Kreisfreie Städte								
512 000	Bottrop	-	.	-	.	.	.	.	-
513 000	Gelsenkirchen	-	.	-	.	.	.	.	-
515 000	Münster	290,0	480,0	.	46,8	39,1	40,8	.	.
	Kreise								
554 000	Borken	.	460,6	.	78,4	57,7	55,1	372,2	638,3
558 000	Coesfeld	.	484,6	.	87,7	79,3	70,2	400,7	850,0
562 000	Recklinghausen	.	429,4	.	72,1	58,3	41,1	348,3	.
566 000	Steinfurt	310,0	413,1	49,3	57,1	50,1	53,5	275,4	502,0
570 000	Warendorf	.	390,7	.	59,8	83,2	69,3	235,2	690,0
500 000	Reg.-Bez. Münster	308,5	437,4	49,3	70,7	61,2	57,7	338,4	681,2
	Kreisfreie Stadt								
711 000	Bielefeld	.	520,0	80,1	.	57,4	55,3	470,9	630,0
	Kreise								
754 000	Gütersloh	260,0	337,2	72,1	89,2	63,0	56,8	430,3	764,3
758 000	Herford	.	489,0	85,0	.	.	.	310,6	767,4
762 000	Höxter	.	492,0	.	62,6	61,0	68,8	315,6	755,0
766 000	Lippe	280,0	382,2	85,0	96,1	55,0	73,8	440,7	768,9
770 000	Minden-Lübbecke	.	401,4	.	66,9	69,9	61,8	429,2	703,6
774 000	Paderborn	187,0	418,4	.	59,2	51,2	39,1	330,6	441,9
700 000	Reg.-Bez. Detmold	249,9	407,5	80,1	76,7	60,3	59,1	402,4	746,2

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Winterraps	Sommerraps und Rübsen	Körnersonnenblumen	Erbsen (ohne Frischerbsen)	Ackerbohnen	Süßlupinen	Körnermais/ Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)
		dt						
	Kreisfreie Städte							
911 000	Bochum	45,0	–	–	.	–	–	.
913 000	Dortmund	43,0	–	–	–	41,0	–	92,0
914 000	Hagen	.	–	–	–	–	–	.
915 000	Hamm	37,8	–	–	–	.	–	116,7
916 000	Herne	40,0	–	–	–	–	–	100,0
	Kreise							
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	39,9	–	–	.	.	–	.
958 000	Hochsauerlandkreis	41,6	–	–	.	.	–	.
962 000	Märkischer Kreis	36,1	–	–	.	.	–	75,7
966 000	Olpe	45,0	–	–	–	–	–	.
970 000	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	.	–	–	.
974 000	Soest	40,7	–	–	52,2	41,2	–	95,3
978 000	Unna	42,5	–	–	.	.	–	120,0
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	40,8	–	–	52,2	41,1	–	106,9
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	40,4	30,0	35,7	40,7	40,8	28,0	101,3
	dagegen 2012	38,0	40,0	38,9	43,1	42,4	25,1	113,8
	Nordrhein-Westfalen	41,4	30,0	35,5	41,9	41,1	29,1	101,6
	dagegen 2012	39,0	39,5	27,3	41,5	42,0	25,1	113,7

Noch: 3. Hektarerträge verschiedener Feldfrüchte 2013 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Getreide zur Ganzpflanzen-ernte	Silomais/ Grünmais (einschl. Lieschkolbenschrot)	Leguminosen zur Ganzpflanzen-ernte ¹⁾²⁾	Feldgras/ Grasanbau auf dem Ackerland ²⁾	Wiesen ²⁾	Weiden (einschl. Mähweiden und Almen) ²⁾	Kartoffeln	Zucker-rüben
		dt							
	Kreisfreie Städte								
911 000	Bochum	–	435,1	–	.	.	.	.	–
913 000	Dortmund	.	690,0	.	51,0	59,5	.	.	757,5
914 000	Hagen	–	435,1	.	.	.	.	.	–
915 000	Hamm	–	540,0	.	.	62,6	46,3	.	745,0
916 000	Herne	–	435,1	–	.	.	.	.	–
	Kreise								
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	.	460,1	.	.	64,1	59,5	.	–
958 000	Hochsauerlandkreis	.	390,6	.	61,9	77,3	66,6	.	.
962 000	Märkischer Kreis	455,0	426,9	.	57,8	49,1	36,7	.	.
966 000	Olpe	.	465,0	.	54,4	67,7	65,9	244,1	–
970 000	Siegen-Wittgenstein	.	550,0	.	85,0	.	93,5	.	–
974 000	Soest	307,7	376,2	51,0	73,0	63,4	65,9	436,1	766,2
978 000	Unna	.	513,2	.	74,0	51,4	61,8	472,2	785,0
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	319,1	435,1	51,0	66,2	66,6	63,8	448,6	766,8
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	290,2	429,0	65,6	71,7	63,5	61,1	388,3	746,6
	dagegen 2012	289,8	462,4	73,5	87,1	74,8	67,7	419,7	785,7
	Nordrhein-Westfalen	273,6	446,1	62,3	72,2	60,6	57,6	477,5	739,6
	dagegen 2012	273,7	473,6	67,6	82,0	71,2	66,5	485,4	754,9